

# UMWELT ANALYTISCHES LABOR

Untersuchung von Trink-, Brauch- und Abwasser  
Grund- und Oberflächenwasseruntersuchungen  
Untersuchung von System- und Betriebswässern

Prot.-Nr.: W-1124/24

Wien, 31.10.2024

## TRINKWASSERUNTERSUCHUNGEN im Bereich der WVA GÄNSERNDORF SÜD

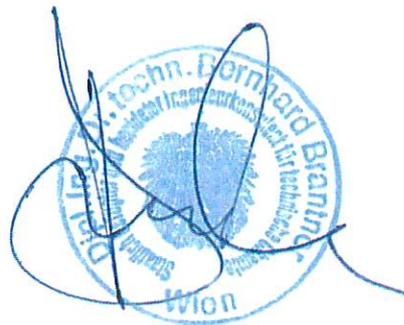
---

2. Halbjahr / Oktober 2024

---

im Auftrag der  
STADTGEMEINDE GÄNSERNDORF  
A-2230 Gänserndorf, Rathausplatz 1

---



Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
 Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

STADTGEMEINDE GÄNSERNDORF  
 RATHAUSPLATZ 1  
 2230 GÄNSERNDORF

Datum 29.10.2024  
 Kundennr. 10093458

## PRÜFBERICHT

Auftrag	644110 W-1124/24, G11-G13 - Gänserndorf Süd
Analysennr.	882659 Trinkwasser
Rechnungsnehmer	1001538 UMWELTANALYTISCHES LABOR ZT-GMBH
Projekt	26 Proben UAL
Probeneingang	23.10.2024
Probenahme	22.10.2024
Probenehmer	Dipl. Ing. Klaus Schlosser
Kunden-Probenbezeichnung	Ortsnetz Gänserndorf Süd-Zentrum, Bereich Heidekindergarten, Oed-Aigenstr. 50
Probenahmestelle-Bezeichnung	Auslauf Waschbecken Küche
Witterung vor der Probenahme	Wechselhaft
Witterung während d.Probenahme	Trocken
Bezeichnung Anlage	WV Gänserndorf Süd - EVN Wasser
Offizielle Entnahmestellenr.	WL-1200/006897
Bezeichnung Entnahmestelle	Ortsnetz Gänserndorf Süd-Zentrum
Angew. Wasseraufbereitungen	keine
Misch-oder Wechselwasser	NEIN
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	JA
Rückschluß auf Grundwasser	JA

### Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
<b>Allgemeine Angaben zur Probenahme</b>					
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	9,0			-
<b>Sensorische Untersuchungen</b>					
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
<b>Mikrobiologische Parameter</b>					
Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	0	0	100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/ml	2	0	20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
Intestinale Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2 : 2000-04
<b>Physikalische Parameter</b>					

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "\*" gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
 Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 29.10.2024

Kundenr. 10093458

## PRÜFBERICHT

 Auftrag **644110 W-1124/24, G11-G13 - Gänserndorf Süd**  
 Analysennr. **882659 Trinkwasser**

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	16,4	0	25 <sup>39)</sup>	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	445	5	2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		7,7	0	6,5 - 9,5 <sup>8)</sup>	EN ISO 10523 : 2012-02

### Chemische Standarduntersuchung

Ammonium (NH <sub>4</sub> )	mg/l	0,023	0,01	0,5 <sup>8)</sup>	EN ISO 11732 : 2005-02
Chlorid (Cl)	mg/l	23,5	0,7	200 <sup>9)</sup>	EN ISO 15682 : 2001-08
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	mg/l	29,4	1	50	EN ISO 13395 : 1996-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,591	0,025	1	-
Nitrit (NO <sub>2</sub> )	mg/l	<0,01	0,01	0,1 <sup>1)</sup>	EN ISO 13395 : 1996-07
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	mg/l	61,7	1	250 <sup>9)</sup> 16)	DIN ISO 22743 : 2015-08
Calcium (Ca)	mg/l	58,4	1	400 <sup>19)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01	0,2 <sup>34)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kalium (K)	mg/l	1,10	0,5	50 <sup>19)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Magnesium (Mg)	mg/l	19,3	1	150 <sup>19)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05 <sup>35)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Natrium (Na)	mg/l	8,86	0,5	200	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	2,71	0,05		EN ISO 9963-1 : 1995-12
Hydrogencarbonat	mg/l	162	2		EN ISO 9963-1 : 1995-12
Carbonathärte	°dH	7,45	0,2		EN ISO 9963-1 : 1995-12
Gesamthärte	°dH	12,6	0,5	>8,4 <sup>22)</sup> 19)	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	2,25			DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01

### Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O <sub>2</sub> /l	0,27	0,25	5 <sup>15)</sup>	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)
----------------	----------------------	------	------	------------------	------------------------------

### Metalle und Halbmetalle

Blei (Pb)	mg/l	<0,0010	0,001	0,01 <sup>4)</sup> 5)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Chrom (Cr)	mg/l	<0,001	0,001	0,05	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kupfer (Cu)	mg/l	0,0064	0,001	2 <sup>4)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Nickel (Ni)	mg/l	<0,0010	0,001	0,02 <sup>4)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 4) Der Parameterwert gilt für eine Probe, die die durchschnittliche wöchentliche Wasseraufnahme durch Verbraucher repräsentiert.
- 5) Der Parameterwert gilt für Wasser aus Verteilungsnetzen oder aus Lebensmittelbetrieben an den üblicherweise verwendeten Entnahmestellen. Der Parameterwert ist bis 1.12.2013 anzuwenden. Ab diesem Zeitpunkt gilt ein Parameterwert von 0,01 mg/l.
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang 3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m<sup>3</sup>/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m<sup>3</sup>/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "\*" gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 29.10.2024  
Kundenr. 10093458

## PRÜFBERICHT

Auftrag **644110 W-1124/24, G11-G13 - Gänserndorf Süd**  
Analysenr. **882659 Trinkwasser**

9) *Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.*

*TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001*

*Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.*

Die Berechnung der Messunsicherheiten in der folgenden Tabelle basiert auf dem GUM (Guide to the expression of uncertainty in measurement, BIPM, IEC, IFCC, ISO, IUPAC, IUPAP und OIML, 2008) und dem Nordtest Report (Handbook for calculation of measurement uncertainty in environmental laboratories (TR 537 (ed. 4) 2017)). Es handelt sich also um einen sehr zuverlässigen Wert mit einem Vertrauensniveau von 95% (Konfidenzintervall). Abweichungen hiervon sind als Eintrag in der Spalte "Abweichende Bestimmungsmethode" gekennzeichnet.

Messunsicherheit	Abweichende Bestimmungsmethode	Parameter
15%		Ammonium (NH <sub>4</sub> )
8%		Calcium (Ca), Natrium (Na), Magnesium (Mg), Kalium (K)
7%		Chlorid (Cl), Nitrat (NO <sub>3</sub> )
10%		Kupfer (Cu)
13%		Oxidierbarkeit
5%		Säurekapazität bis pH 4,3, Sulfat (SO <sub>4</sub> )

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

**Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.**

Beginn der Prüfungen: 23.10.2024  
Ende der Prüfungen: 29.10.2024

*Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.*

*Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.*



**AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0**  
**Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter**

Verteiler

STADTGEMEINDE GÄNSERNDORF  
UMWELTANALYTISCHES LABOR ZT-GMBH, Dr. Bernhard Brantner